

# Information



zur geplanten Gemeindegebietsreform

Konstruktiv Demokratische Aktion  
für Steinhaleben

## Demokratie muss immer wieder neu gelebt werden!

Wir sind diesbezüglich einen Schritt weiter! Das Bürgerbegehren wurde zugelassen. Die Unterschriftensammlung für einen Bürgerentscheid in unserer Gemeinde kann beginnen. Bei dieser Unterschriftensammlung geht es **NICHT** um die Eingliederung nach Bad Frankenhausen oder die Gründung einer Einheitsgemeinde. Die am Montag startende Unterschriftensammlung dient dazu, einen Bürgerentscheid herbeizuführen. Ein später folgender Bürgerentscheid würde eine geheime Wahl sein, ähnlich der Kommunal-, Landtags- bzw. Bundestagswahl. Erst bei diesem Bürgerentscheid geben Sie ihre Stimme **FÜR** oder **GEGEN** den Anschluss an Bad Frankenhausen ab. Das Ergebnis dieses Bürgerentscheides ist dann für unseren Gemeinderat bindend. Er **muß** sich dann danach richten! Der Bürgerentscheid wird nur dann durchgeführt, wenn mindestens 10 % der Wahlberechtigten unseres Dorfes an der Unterschriftensammlung teilnehmen. Wenn Sie also selber über die Zukunft unserer Gemeinde mitentscheiden möchten – egal, ob Sie nun für oder gegen einen Anschluss an Bad Frankenhausen sind - sollten Sie an der Unterschriftensammlung teilnehmen und damit den Antrag auf Bürgerentscheid unterzeichnen! Jeder Bürger sollte ein Interesse daran haben, die Zukunft unseres Ortes mit zu gestalten und sich nicht von einzelnen Personen bevormunden oder über den Tisch ziehen zu lassen. Es gilt, mit der Unterschrift den Willen zum Ausdruck zu bringen, sich demokratisch entscheiden zu können und sich nicht diktatorisch einordnen zu lassen. Wenn genügend Unterschriften für einen Bürgerentscheid zusammen kommen, ist vor der eigentlichen Entscheidung, dem sogenannten Bürgerentscheid, eine große Info-Veranstaltung geplant. Dort wird auch der Bürgermeister von Bad Frankenhausen den Bürgern Rede und Antwort stehen. Er wird mit Ihnen über Ihre Sorgen und Probleme diskutieren. Diese Möglichkeit wurde uns leider von Seiten der Gemeinde bisher nicht geboten. Das war unter anderem auch einer der Kritikpunkte in der Einwohnerversammlung vom 13.11.2008.

Der Sammlungszeitraum für die Abgabe der Unterschriften beträgt acht Wochen und beginnt am kommenden Montag, den 23. Februar 2009. Die Unterschriften können zu den üblichen Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt in Bendeleben geleistet werden. Unterschreiben können alle Bürger, welche zum 19. April 2009 das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben. Wenn Sie Probleme haben, nach Bendeleben zu gelangen, z. B. weil Sie kein Auto haben, kontaktieren Sie uns bitte unter der unten angegebenen Telefonnummer. Wir werden dann eine Fahrgelegenheit organisieren. Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes in Bendeleben:

Mo: 9-12 Uhr, Di: 9-12 und 14-18 Uhr, Do: 9-12 und 14-16 Uhr, Fr: 9-11 Uhr.

Zusätzlich am Samstag, 04. April 2009 von 8-12 Uhr. Wir haben beantragt, die Listen auch in Steinhaleben auszulegen. Sobald uns eine Antwort vorliegt, werden wir Sie informieren.

Wir laden Sie herzlich zum nächsten Treffen der KDA, am Donnerstag, den 26.02.2009, um 19:00 Uhr, in die Gaststätte „Grüner See“ ein. • Besuchen Sie doch auch das Forum auf [www.steinhaleben.info](http://www.steinhaleben.info) und diskutieren Sie mit anderen Bürgern über dieses Thema. • Telefonkontakt: 56726



## Übrigens....

...gibt es in unseren Nachbargemeinden Seega, Oberbösa und Rottleben sehr gute Beispiele für undemokratisches Verhalten. In Oberbösa stimmten in einer geheimen Abstimmung - einer sogenannten Bürgerbefragung - über 73% der Bürger **gegen** die Einheitsgemeinde. Der Gemeinderat scherte sich nicht um den Bürgerwillen und entschied sich **für** die Einheitsgemeinde. In Seega hatte man den Bürgern zugesagt, ihre Meinung einzuholen, und sich nach dem Verteilen eines Info-Blattes nach dem Mehrheitswillen zu richten. Nun bezichtigte Bürgermeister Setzepfandt die Gemeinderatsmitglieder, welche ein Info-Blatt verteilt hatten, der Urkundenfälschung und Verbreitung von falschen Informationen. Dort fragte man sich dann: "Wessen Lied singt der Bürgermeister von Seega?". Wir hätten da so eine Ahnung... In Rottleben wollte man ursprünglich bei der Gemeinderatssitzung zur Abstimmung über die Einheitsgemeinde, auch eine Abstimmung der Bürger im Saal zulassen. Das wurde kurzerhand von Frau Bürgermeisterin Nestler vom Tisch gefegt. Wie man dort mit den Bürgern umgeht, zeigt auf, für wie unmündig man diese hält, und sie bevormunden will. Verleumdung und Verdummung der Einwohner scheinen ein Grundelement der Kommunalpolitik in dieser VG zu sein. Eine „herrliche“ Zukunft für eine Einheitsgemeinde. Die Entscheidung, Eingliederung nach Bad Frankenhausen oder Einheitsgemeinde, ist daher von sehr großer Bedeutung für unsere Gemeinde, und darum sollten wir alle ein Entscheidungsrecht haben und es wahrnehmen können.

Durch die Vorgabe, die Unterschriften in Bendeleben leisten zu müssen, versucht die VG, uns alle nur erdenklichen Steine für die Abgabe der Unterschriften in den Weg zu legen. Das ist der sogenannte „tolle Service“, von welchem Herr Karnstedt immer spricht. Lassen Sie sich dadurch nicht entmutigen, denn dann hätte die VG ihr Ziel erreicht. Man hat dort nämlich kein Interesse an vielen Unterschriften. Wir haben über unsere Rechtsanwaltskanzlei beantragt, die Listen auch in Steinhaleben zugänglich zu machen. Über das Ergebnis werden wir Sie auf dem Laufenden halten. Trotz allem haben wir für uns nun das demokratische Mitbestimmungsrecht in Steinhaleben durchgesetzt. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch.

# Demokratie leben! Jetzt!



① Termin-Tipp:

Freitag, 27. Februar 2009, öffentliche Gemeinderatssitzung in Steinhaleben ab 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Wir werden diese Gemeinderatssitzung für Bürger, welche nicht daran teilnehmen können, auf Video aufzeichnen und später im Dorfkanal und auf unserer Homepage zeigen.